



.00 Katharina Aliaga Leiva übernimmt Geschäftsführung von Grid-TV

Grid-TV

11|1|2006



Katharina Aliaga Leiva (42) übernimmt Anfang Februar die Geschäftsführung der in Grünwald bei München ansässigen Grid-TV GmbH. Die gelernte Kommunikations- und Marketing-Managerin verfügt über eine langjährige Erfahrung in der Musikindustrie. So war sie unter anderem bei Sony Music, MCA Music Entertainment und BMG Deutschland für die Vermarktung zahlreicher international bekannter Künstler verantwortlich, bevor sie Anfang 2005 mit Multiplay Music & Marketing ihr eigenes Dienstleistungsunternehmen aufbaute. Parallel dazu kümmert sich Aliaga Leiva seit Mitte 2005 bei Grid-TV, einem Unternehmen der ArtVoice-Gruppe, um den internationalen Aufbau von IP-TV-Sendernetzen und wird sich dieser Aufgabe künftig auf Geschäftsführungsebene widmen.

"Mit den wachsenden internationalen Verpflichtungen suchten die Initiatoren und Geldgeber der Grid-TV GmbH eine Geschäftsführerin mit internationaler Erfahrung auf dem gesamten Globus. Schnelles Denken, Erfahrung im Mediengeschäft und eine hohe Fernseh- sowie Online-Affinität sollte die Person ebenfalls mitbringen", erklärt Ingo Wolf, Inhaber der ArtVoice-Gruppe und bisheriger Geschäftsführer von Grid-TV, der sich freut, mit Katharina Aliaga Leiva eine hervorragende Personalie für sein Unternehmen gewonnen zu haben. "Wir haben Frau Aliaga so eben noch davon abgehalten, wieder bei einem Konzern eine Direktorenposition zu beziehen. Durch die erste gemeinsame Arbeit sind wir in unserer Wahl extrem bestärkt worden und hoffen, Frau Aliaga noch lange

bei uns halten zu können."

Grid-TV ist Patentinhaber für die Abwicklung laufender Programme über IP-basierte Medien und vergibt internationale Sendelizenzen. Die Entwicklung des IP-TV-Marktes schreitet auf internationaler Ebene noch viel schneller voran als in Deutschland. "Das Interesse an Sendelizenzen für IP-TV ist enorm. Wir stehen derzeit bereits in Verhandlungen über die Vermietung der Sendenetze in Indien, Österreich, Italien, dem Iran und einigen weiteren Ländern des östlichen Kulturraumes", erklärt Katharina Aliaga Leiva.

Ihre neue Aufgabe führt sie nun in das Leistungsschutz- und Patentrecht sowie die komplexe Technik neuronaler Netze des IP-TV-Geschäfts. Seit den ersten Tagen der Zusammenarbeit engagiert sie sich deshalb ehrenamtlich stark für den Aufbau von Derivaten der Broadcast Academy. Das deutsche Institut ist die Bavarian Broadcast Academy, in welcher sie auch als Dozentin engagiert tätig ist. Diese Anstrengungen unternimmt sie sicherlich nicht zuletzt, um für den Betrieb internationaler Netze der Grid-TV GmbH adäquate Mitarbeiter vor Ort in jedem Land der Welt zeitnah zur Verfügung zu haben, die ihr die neue und sehr anspruchsvolle Aufgabe zu erfüllen helfen.

[COMPUTERWELT.at letzte 10 Artikel](#)

 ZURÜCK

 DRUCKEN

 VERSENDEN

 TOP